



HSPVNRW

Fahrerlaubnisrecht

Auflagen und Beschränkungen

EPHK a.D. Bernd Huppertz

© 03.03.2026

Auflagen und Beschränkungen

Hinweis

- Die pptx stellt lediglich die persönliche Meinung des Autors dar und nicht –auch nicht teilweise– die Meinung der Hochschule für Polizei [...] NRW oder einer Polizeibehörde. Die pptx erhebt auch keinen Anspruch auf Vollständigkeit und stellt keine Musterlösung dar.
- Für eine Rechtsberatung iSe umfassenden Einzelfallprüfung ist weiterhin ein professioneller Rechtsbeistand unabdingbar.

Auflagen und Beschränkungen

Normtext

- Ist der Bewerber auf Grund körperlicher oder geistiger Mängel nur bedingt zum Führen von Kfz geeignet, so erteilt die Fahrerlaubnisbehörde die Fahrerlaubnis
 - mit Beschränkungen oder
 - unter Auflagen,wenn dadurch das sichere Führen von Kfz gewährleistet ist.

§ 2 IV Satz 2 StVG

Auflagen und Beschränkungen

Normtext

- Die Erteilung einer Fahrerlaubnis mit Beschränkungen oder unter Auflagen ist nur möglich bei Mängeln der körperlichen und geistigen Eignung,
- nicht bei Mängeln der charakterlichen Eignung
 - erheblich oder wiederholt gegen verkehrsrechtliche Vorschriften oder gegen Strafgesetze verstoßen

§ 2 IV Satz 2 StVG

§ 2 IV Satz 1 StVG

Auflagen und Beschränkungen

Normtext

- Der Bewerber hat einen Rechtsanspruch auf Erteilung der Fahrerlaubnis, sofern die Voraussetzungen nachgewiesen sind.
- Bei bedingter Eignung hat der Bewerber einen Rechtsanspruch auf Erteilung einer entsprechend modifizierten Fahrerlaubnis.

Derpa in:
Hentschel/König, Rn.
29 zu § 2 StVG

Derpa in:
Hentschel/König,
Rn. 70 zu § 2 StVG;
Koehl, aaO, Rn. 13
zu § 23 FeV

Auflagen und Beschränkungen

Normtext

- Die körperliche und/oder geistige Eignung gilt als nicht erfüllt, wenn eine Erkrankung oder ein Mangel nach Anlage 4 FeV vorliegt.
- Die in Anlage 4 enthaltene Zusammenstellung ist nicht abschließend.
- Die in Anlage 4 enthaltenen Bewertungen gelten nur für den Regelfall. Kompensationen durch besondere menschliche Veranlagung, durch Gewöhnung, durch besondere Einstellung oder durch besondere Verhaltenssteuerungen und – umstellungen sind möglich.

Vorbemerkung 3
Anlage 4;
BVerwG NJW 2017, 3318

Auflagen und Beschränkungen

Normtext

- Die Anlagen 4 und 5 und
- Die Begutachtungsleitlinien zur Kraftfahreignung (Stand: 1.6.2022)
 - sind normativ verbindlich
- „Beurteilungskriterien für die Begutachtung der körperlichen und geistigen Eignung“

Derpa in:
Hentschel/König
Rn. 20 zu § 11 FeV

DGVP, DGVM
5. Aufl. 2026

Auflagen und Beschränkungen

Normtext

- Ist der Bewerber nur bedingt zum Führen von Kfz geeignet, kann die Fahrerlaubnisbehörde die Fahrerlaubnis soweit wie notwendig beschränken oder unter den erforderlichen Auflagen erteilen.
- Die Beschränkung kann sich insbesondere auf eine bestimmte Fahrzeugart oder ein bestimmtes Fahrzeug mit besonderen Einrichtungen erstrecken.

§ 23 II Satz 1 FeV
§ 46 II FeV

§ 23 II Satz 2 FeV

Auflagen und Beschränkungen

Beschränkungen und Auflagen

- Die Erteilung einer Fahrerlaubnis ist ein begünstigender Verwaltungsakt.
- Ein Verwaltungsakt darf mit Bedingungen oder Auflagen versehen werden.

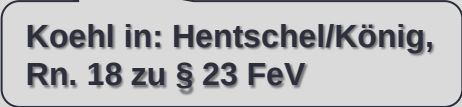
§ 35 VwVfG

§ 36 II VwVfG

Auflagen und Beschränkungen

Beschränkungen

- **Beschränkungen der Fahrerlaubnis verpflichten den Kraftfahrzeugführer, entweder ein bestimmtes Kfz oder nur ein solches Kfz zu führen, welches mit bestimmten, näher beschriebenen Einrichtungen ausgestattet ist (Fahrzeuganpassungen).**


Liebermann/Weibrecht
NZV 2004, 337
- **Nur fahrzeugtechnische Einschränkungen.**


Koehl in: Hentschel/König,
Rn. 18 zu § 23 FeV
- **Der Betroffene ist nicht frei in der Wahl seines Kfz.**

Auflagen und Beschränkungen

Beschränkungen

- **Beispiele**
 - **Fahrzeuge mit Automatikgetriebe**
 - **Lenkradknauf**
 - **Anbringung bestimmter Bedienungselemente**
 - **Handgas**
 - **Von Hand zu betätigende Betriebs- und Fußbremse**
 - **Kfz mit max. Hubraum**
 - **Kfz mit max. zGM**

Auflagen und Beschränkungen

Beschränkungen

- **Rechtsfolge**
 - **Bei Nichtbeachtung der Beschränkung liegt ein strafbares Fahren ohne Fahrerlaubnis iSd § 21 StVG vor.**

BGH NJW 1978, 2517
BayObLG NZV 1990, 322

Auflagen und Beschränkungen

Auflage

- Die Auflage ist eine Nebenbestimmung zur Fahrerlaubnis, durch die dem Fahrerlaubnisinhaber ein Tun, Dulden oder Unterlassen auferlegt wird.
- Nur persönliche Einschränkungen.

BGH NJW 1978, 2517
BayObLG NZV 1990, 322

Koehl in: Hentschel/König,
Rn. 18 zu § 23 FeV

Auflagen und Beschränkungen

Auflage

- **Beispiele**
 - **Korrektur des Sehvermögens und/oder Augenschutz**
 - **Brille**
 - **Kontaktlinsen**
 - **Hörgerät**
 - **Prothesen**

BGH NJW 1969, 1213
BayObLG NZV 1990, 322

BayObLG NZV 1990, 322

Auflagen und Beschränkungen

Auflage

- **Beispiele**
 - **Einhaltung einer bestimmten Höchstgeschwindigkeit**
 - **Nur bei Tageslicht**
 - **Fahrstrecke**
- **Nachtfahrverbot**
- **Umkreisauflage**

BayOblG NZV 1990, 322

VGH Kassel
NJW 1987, 797

VG Ansbach 17.11.2011
AN 10 K 11.01178

Auflagen und Beschränkungen

Auflage

- Beispiele
 - Testung im Zusammenhang mit der Einnahme von Medizinal-Cannabis

BayVGH 31.5.2023
11 ZB 23.152

Auflagen und Beschränkungen

Auflage

- **Rechtsfolge**
 - Die Fahrerlaubnis wird durch eine Auflage inhaltlich nicht beschränkt.
 - Die Nichtbeachtung einer Auflage lässt die Rechtswirksamkeit und den Bestand der Fahrerlaubnis unberührt; die Fahrerlaubnis ist durch die Auflage nicht auflösend bedingt.
- **Nichtbeachten von Auflagen ist ordnungswidrig.**

BGH VersR 1969, 1011
BGH NJW 1984, 65
BGH NJW 1969, 1213

BGH NJW 1984, 65
BayObIG NZV 1990, 322

Auflagen und Beschränkungen

Abgrenzungsprobleme

- Schlüsselzahl 61
 - Beschränkung? auf Fahrten bei Tag
- Schlüsselzahl 62
 - Beschränkung? auf Fahrten in einem Umkreis
- Schlüsselzahl 64
 - Beschränkt? auf Fahrten mit einer zHG
- Schlüsselzahl 69
 - **Beschränkt auf Fahrzeuge** mit einer alkoholempfindlichen Wegfahrsperre

Auflagen und Beschränkungen

Anlage 9

- Bei Eintragungen auf dem Führerschein, insbesondere auf Grund von Beschränkungen und Auflagen, sind die in Anlage 9 festgelegten Schlüsselzahlen zu verwenden.

§ 25 III FeV

Auflagen und Beschränkungen

Anlage 9

- FeV idF v. 11.3.2019

13. ÄndVO-FeV v. 11.3.2019
BGBl. I, 218

- „Aufgrund der Richtlinie (EU) 2015/653 zur Änderung der 3. Führerscheinrichtlinie sind bei Ausstellung von Führerscheinen künftig die entsprechenden neuen Codes zu verwenden.“

Amtl. Begr. (BR-Drs.
600/2018 v. 27.11.2018, S. 26)
zur 13. ÄndVO-FeV v.
11.3.2019 BGBl. I, 218

Auflagen und Beschränkungen

Anlage 9

A. Vorbemerkungen

Beschränkungen, Auflagen und Zusatzangaben sind in Form von Schlüsselzahlen in Feld 12 im Führerschein einzutragen. Beziehen sie sich auf einzelne Fahrerlaubnisklassen, sind sie in Feld 12 in der Zeile der betreffenden Fahrerlaubnisklasse einzutragen. Solche, die für alle erteilten Fahrerlaubnisklassen gelten, sind in der letzten Zeile des Feldes 12 unter den Spalten 9 bis 12 zu vermerken. Die harmonisierten Schlüsselzahlen der Europäischen Union bestehen aus zwei Ziffern (Hauptschlüsselzahlen). Unterschlüsselungen bestehen aus einer Hauptschlüsselzahl (erster Teil) und aus zwei Ziffern und/oder Buchstaben (zweiter Teil). Erster und zweiter Teil sind durch einen Punkt getrennt. Der zweite Teil kann bei bestimmten Verschlüsselungen weitere Ziffern/Buchstaben enthalten. Nationale Schlüsselungen bestehen aus drei Ziffern. Sie gelten nur im Inland. Die einzutragenden Schlüsselzahlen müssen die Beschränkungen, Auflagen und Zusatzangaben vollständig erfassen. Für die Hauptschlüsselzahlen 44, 50, 51, 70, 71 und 79 ist die Verwendung von Unterschlüsselungen obligatorisch. Häufungen sind durch Komma und Alternativen durch Schrägstrich zu trennen. Harmonisierte Schlüsselzahlen sind vor den nationalen aufzuführen. Bei der Ausstellung eines Führerscheins ist der Inhaber über die Bedeutung der eingetragenen Schlüsselzahlen zu informieren.

Auflagen und Beschränkungen

Anlage 9

A. Vorbemerkungen

Beschränkungen, Auflagen und Zusatzangaben sind in Form von Schlüsselzahlen in Feld 12 im Führerschein einzutragen. Beziehen sie sich auf einzelne Fahrerlaubnisklassen, sind sie in Feld 12 in der Zeile der betreffenden Fahrerlaubnisklasse einzutragen. Solche, die für alle erteilten Fahrerlaubnisklassen gelten, sind in der letzten Zeile des Feldes 12 unter den Spalten 9 bis 12 zu vermerken.

Auflagen und Beschränkungen

Anlage 9

Klasse B berechtigt zu dreirädrigen Kfz A1, A

13. 14. (10.) 08.06.18

	9.	10.	11.
AM	19.09.13		
A1	*)		
A2	*)		
A			
B1			
B	19.09.13		194
C1			
C			
D1			
D			
BE			
C1E			
CE			
D1E			
DE			
L	19.09.13		
T			

12. 01

1. Name 2. Vorname 3. Geburtsdatum und -ort 4a. Ausstellungsdatum
4b. Ablaufdatum 4c. Ausstellungsbehörde 5. Führerscheinnummer
10. Gültig ab 11. Gültig bis 12. Beschränkungen/Zusatzangaben

Korrektur des Sehvermöges
und/ohne Augenschutz

Auflagen und Beschränkungen

Anlage 9

13. 14. (10.) 17.07.14

EUROPA
UNION
MODELL

12. 01.06

	9.	10.	11.	12.
AM	30.01.14			
A1				
A2				
A				
B1				
B	30.01.14			
C1				
C				
D1				
D				
BE	*)			
C1E				
CE				
D1E				
DE				
L	30.01.14			
T				

1. Name 2. Vorname 3. Geburtsdatum und -ort 4a. Ausstellungsdatum
4b. Ablaufdatum 4c. Ausstellungsbehörde 5. Führerscheinnummer
10. Gültig ab 11. Gültig bis 12. Beschränkungen/Zusatzangaben

Brille oder Kontaktlinsen

Auflagen und Beschränkungen

Anlage 9

A. Vorbemerkungen

Nationale Schlüsselungen bestehen aus drei Ziffern. Sie gelten nur im Inland. Die einzutragenden Schlüsselzahlen müssen die Beschränkungen, Auflagen und Zusatzangaben vollständig erfassen.

Auflagen und Beschränkungen

Anlage 9

13. **MODEL**
14. (10.) ***25.07.2013**
EUROPA
UNION
MODEL
1424X2
EUROPA
UNION

	9.	10.	11.	12.
AM	23.12.96			
A1	23.12.96			79.03, 79.04
A2	—	—		
A	23.12.96			79.03, 79.04
B1	—	—		
B	23.12.96			
C1	23.12.96			171
C	—	—		
D1	—	—		
D	—	—		
BE	23.12.96			79.06
C1E	23.12.96			
CE	*)	26.06.18		79
D1E	—	—		
DE	—	—		
L	23.12.96			174
T	—	—		

12. 70.RUS,CE79(C1E>12000kg,L≤3)

1. Name 2. Vorname 3. Geburtsdatum und -ort 4a. Ausstellungsdatum
4b. Ablaufdatum 4c. Ausstellungsbehörde 5. Führerscheinnummer
10. Gültig ab 11. Gültig bis 12. Beschränkungen

Nationale Schlüsselzahlen

Auflagen und Beschränkungen

Anlage 9

A. Vorbemerkungen

Für die Hauptschlüsselzahlen 44, 50, 51, 70, 71 und 79 ist die Verwendung von Unterschlüsselungen obligatorisch.

Auflagen und Beschränkungen

Anlage 9

A. Vorbemerkungen

Häufungen sind durch Komma und Alternativen durch Schrägstrich zu trennen. Harmonisierte Schlüsselzahlen sind vor den nationalen aufzuführen.

Auflagen und Beschränkungen

Anlage 9

13.
 14. (10.)

MODELL DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

EINSCHAFTEN

EN GEMEINSCHAFTEN

1. Name 2. Vorname
3. Geburtsdatum und -ort
4a. Ausstellungsdatum
4b. Ablaufdatum
4c. Ausstellungsbehörde
5. Führerscheinnummer
9. Fahrerlaubnisklasse
10. Erteilungsdatum
11. gültig bis 12. Beschränkungen/Zusatzangaben

	9.	10.	11.	12.
A1		_____	_____	_____
A		_____	_____	_____
B		26.11.74	_____	_____
C1		_____	_____	_____
C		_____	_____	_____
D1		_____	_____	_____
D		_____	_____	_____
BE		_____	_____	_____
C1E		_____	_____	_____
CE		_____	_____	_____
D1E		_____	_____	_____
DE		_____	_____	_____
M		_____	_____	_____
L		26.11.74	_____	174, 175
T		_____	_____	_____
12.	01.03	_____	_____	_____

Harmonisierte Schlüsselzahlen
Schutzbrille

Nationale Schlüsselzahlen
Häufungen durch Komma

Auflagen und Beschränkungen

Anlage 9

A. Vorbemerkungen

Bei der Ausstellung eines Führerscheins ist der Inhaber über die Bedeutung der eingetragenen Schlüsselzahlen zu informieren.

- **An die Aufklärung über die Bedeutung der Schlüsselzahlen ist ein hoher Maßstab anzulegen.**
- **Es wird meist nicht ausreichen, lediglich eine Kopie der Anlage 9 zu übergeben.**
- **Unterbleibt die Information, hat dies allerdings keine Auswirkungen.**

Koehl in: Hentschel/König,
Rn. 19 zu § 23 FeV

Auflagen und Beschränkungen

Besitzstandswahrung

(Raum für weitere amtliche Eintragungen, Insbesondere über Bedingungen der Erlaubnis oder die Ausdehnung der Erlaubnis nach Ergänzungsprüfungen)

Auflage gemäß § 12 StVZO
Inhaber der Fahrerlaubnis muß beim Führen eines Kfz. geeignete Augengläser tragen.
log. der Aushändigung:
Köln, den Stadt Köln
Der Oberstadtdirektor
Amt für öffentliche Ordnung
Ordnungslenkbezirk 1
Im Auftrag
folgt

Führerschein
für
er, gesch.
er, geb.
s Gabriele

Herrn-
Frau-
Fräulein

geboren am 10. 10. 1955

in Köln

wohnhaft in KÖLN 90 ~~4x~~ Meschenich
Auf dem Kölnberg 8/ 1804
St. Martin Str. 31
Loorweg 115
~~VERKEHRSPOLIZEI~~

Straße, Nr.

134.21/10 · Formularverlag W. Kohlhammer
122/002 · Deutscher Gemeindeverlag GmbH

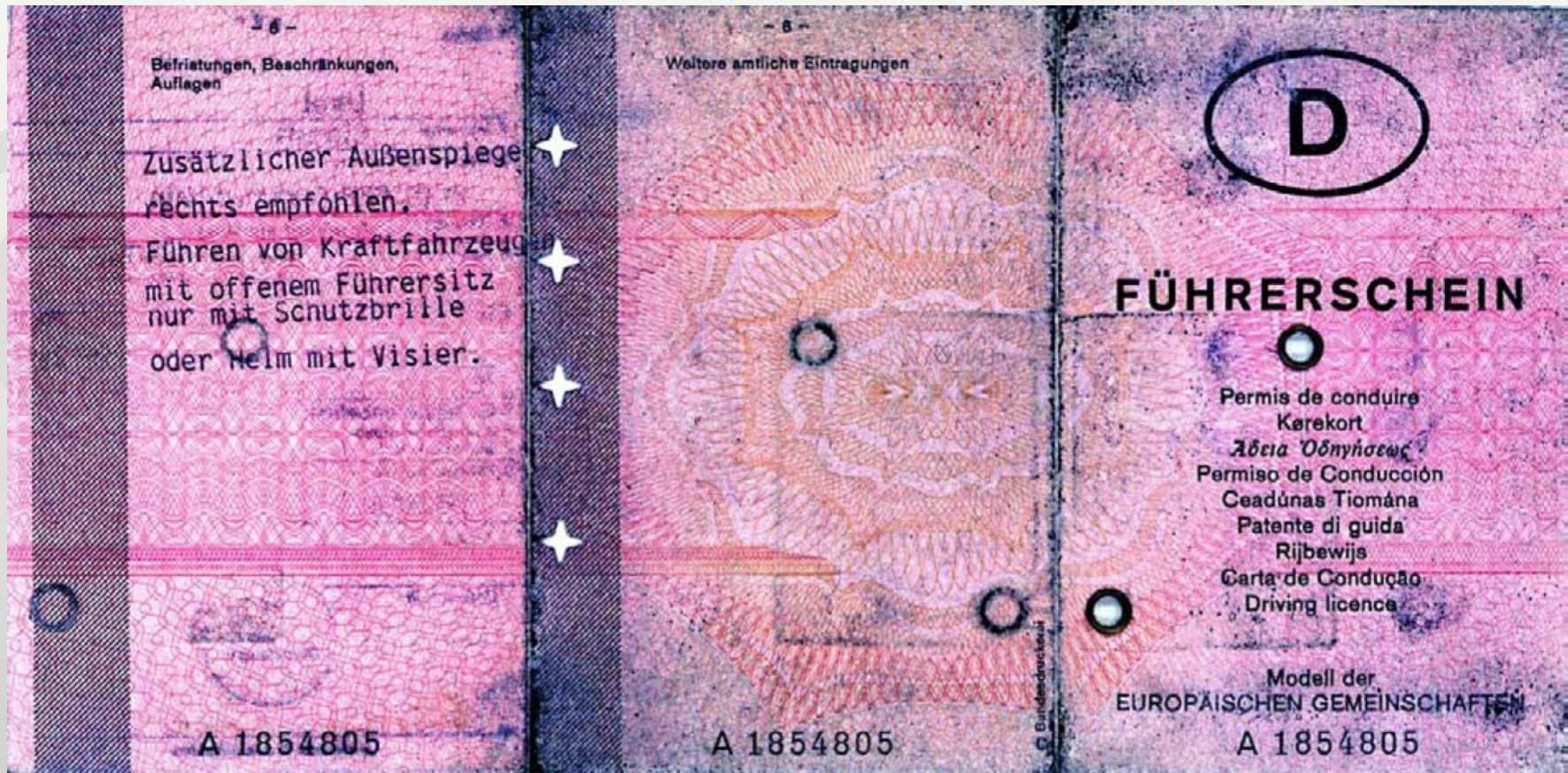
Auflagen und Beschränkungen

Besitzstandswahrung



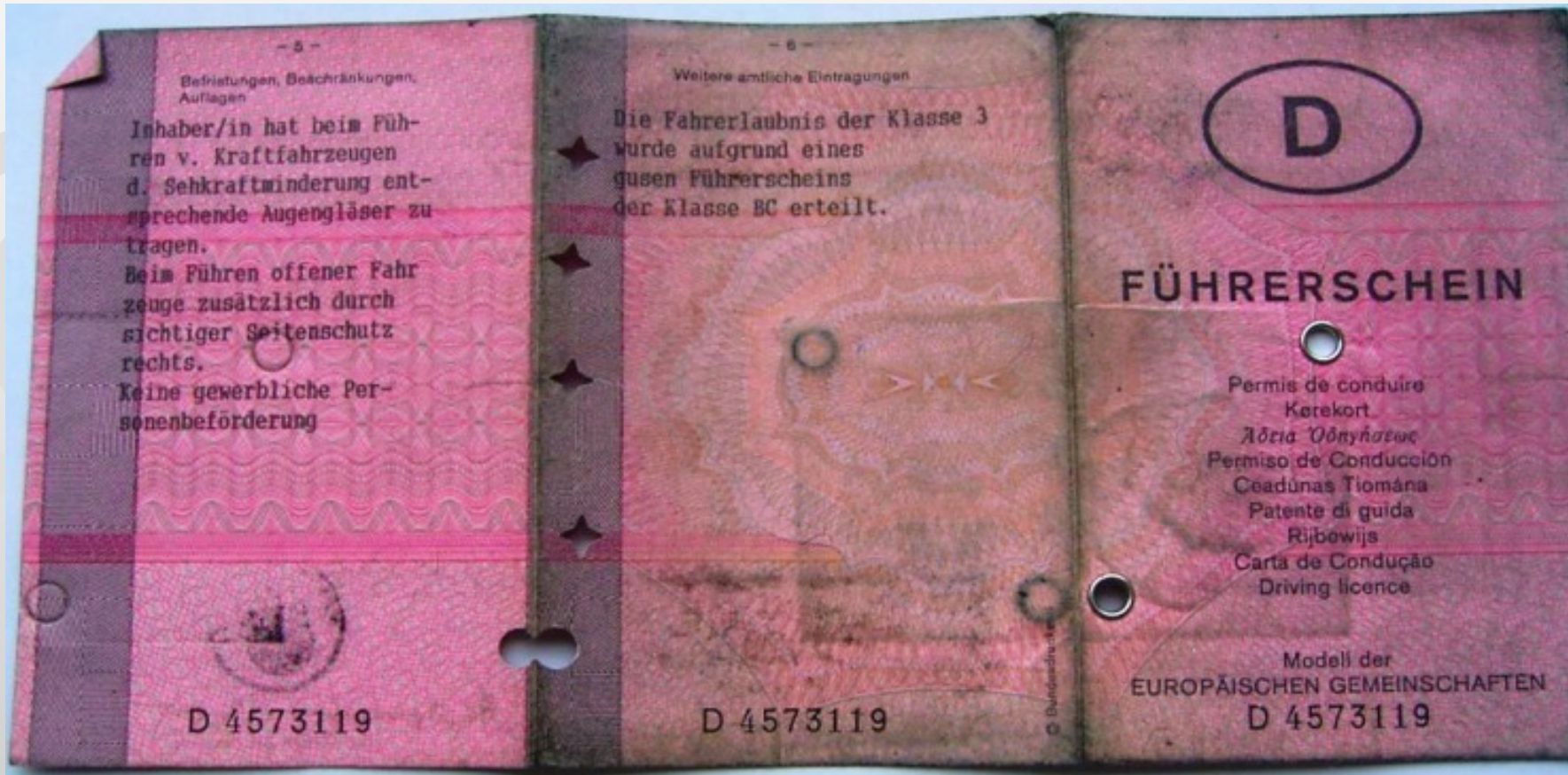
Auflagen und Beschränkungen

Besitzstandswahrung



Auflagen und Beschränkungen

Besitzstandswahrung



Auflagen und Beschränkungen

Besitzstandswahrung

Deutsche Demokratische
Republik

DDR

FÜHRERSCHEIN
PERMIS DE CONDUIRE

M	T
Kleinkrafträder und Krankenfahrstühle	Traktoren, Elektrokarren und Arbeitskraftfahrzeuge mit einer zulässigen Hochstgeschwindigkeit bis 30 km/h (auch mit Anhängern)

Auflagen/Bedingungen: Tragen der Brille

Die deutsche Fahrerlaubnis der
Klasse 1 wurde erteilt
1988.10.17

2.-M
Verwaltungs-
gebühr

VP-Kreisamt
Oelenitz (13 a)

VP-Kreisamt
Oelenitz (13 a)

Auflagen und Beschränkungen



Auflagen und Beschränkungen

Rechtsfolgen

- Die Zuwiderhandlung gegen eine Auflage stellt einen Verstoß gegen § 23 II FeV iVm § 75 Nr. 9 FeV iVm § 24 StVG dar:
 - BKat Nr. 169
 - TBNR 223100
 - Verwarnungsgeld 25,- €

Auflagen und Beschränkungen

Rechtsfolgen

- Die Zuwiderhandlung gegen eine Beschränkung verwirklicht eine Straftat iSd § 21 StVG (Fahren ohne Fahrerlaubnis)



HSPVNRW

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

EPHK a.D. Bernd Huppertz